

Die Niederösterreichische Landesbibliothek
und die Kath. Buchhandlung Böck erlauben sich, zur

LESUNG

ABT GREGOR HENCKEL
DONNERSMARCK O.CIST

Wandelnde Zebrastreifen

Anekdoten aus dem Klosterleben

am Donnerstag, dem 19. November 2009, um 18.00 Uhr,
in den Vortragsraum der NÖ Landesbibliothek,
3109 Sankt Pölten, Kulturbezirk 3,
höflichst einzuladen.

Brot & Wein

Parkmöglichkeit: Parkgarage „West“ (ab 18.00 Uhr gratis)

KULTURBEZIRK ST. PÖLTEN KULTURBEZIRK ST. PÖLTEN KULTURBEZIRK ST. PÖLTEN WWW.KULTURBEZIRK.AT



Gregor Ulrich Henckel Donnersmarck

wurde 1943 in Wrctaw/Breslau geboren. 1964-1969 besuchte er die Hochschule für Welthandel in Wien, die er erfolgreich mit dem akademischen Grad „Diplomkaufmann“ abschloss. Nach einer Karriere in der Privatwirtschaft trat er 1977 in das Zisterzienserkloster Heiligenkreuz ein. 1982 wurde er zum Priester geweiht; 1986 beendete er sein Theologiestudium (Mag. theol.). 1999 wählte ihn der Konvent zum 67. Abt der Abtei Heiligenkreuz.



(c) P. Karl Wallner

Österreichische Post AG
Info.Mail Entgelt bezahlt

Zum Buch:

Kann Klosterleben komisch sein? Abt Gregor Henckel Donnersmarck, dessen Chor internationale Erfolge und Aufmerksamkeit erzielen konnte, beweist in dieser Anekdotensammlung, dass im Klosterleben, zwischen Gebet und Arbeit, auch die heitere Seite des Lebens nicht zu kurz kommt.

Die humorvollen Geschichten dieses Buches, die sich im klösterlichen Leben von Heiligenkreuz ereignet haben sollen, sind laut Pater Hermann als „wahr“, „ganz wahr“ oder „tatsächlich“ zu verstehen. Die Entscheidung bleibt jedoch dem Leser selbst überlassen!



Besuchen Sie uns unter www.noel.gv.at/landesbibliothek oder www.noelb.at
Tel: 02742/9005 DW 12848 oder 13925

